

Eine neue Auszeichnung

Für besondere Verdienste im Vereinsleben hat der Vorstand eine neue Auszeichnung gekürt: „Pilzler bzw. Pilzlerin des Jahres“. Als Wanderpokal wird dazu künftig alljährlich in der Jahreshauptversammlung ein Keramik-Fantasie-Pilz dem zugesprochen, der es nach Ansicht unserer beiden Vorsitzenden verdient hat.

In 1993 wurde Herr Josef Pernpeintner ausgezeichnet. Er ist seit über 20 Jahren treues Mitglied des Vereins und neben Frau Müller der wohl fleißigste Pilzsammler für die Monatsversammlungen. Selbst in ausgesprochen schlechten Pilzzeiten schaffte er besprechungswürdiges Material herbei. Bei der Morchel- und Röhrlingssuche besitzt er einen sechsten Sinn. Seinem Blick entgeht kaum einer der noch so gut getarnten Pilze. Dabei sammelt er diszipliniert und wählerisch und schützt das Seltene. Das Bild zeigt ihn in seinem Garten in Stuttgart-Plieningen bei seiner Pilzkultur, die er seit langem erfolgreich betreibt. So hat er auch in 1992 für den Verein nahe des „Haus des Waldes“ in Stuttgart-Degerloch eine Pilzkultur im Freien angelegt. Weggefährte auf seinen Erkundungsgängen ist derzeit der schwarze Felix, der sich allerdings für das Hobby seines Herrn nur wenig interessiert.

Die Redaktion gratuliert „unserem Sepp“ zur Auszeichnung und hofft, daß er dem Verein weiterhin so redlich dient und den Pokal 1994 an einen würdigen Nachfolger weitergeben kann.

